



Protokoll

über die ordentliche Mitgliederversammlung des Vereins am 22.3.19 um 19.00 Uhr im Sport- und Gesundheitszentrum des Sportvereins RuWa 1925 Essen-Dellwig e.V. (Scheppmannskamp 6, 45357 Essen)

Versammlungsleiter (VL): Lothar Krause

Protokollführer: Josha Westkamp

Teilnehmer: 18 Anwesende, 16 stimmberechtigte Mitglieder, 2 Gäste

Der VL eröffnete um 19.02 Uhr die Mitgliederversammlung. Er gab die im Einladungsschreiben mitgeteilte Tagesordnung wie folgt bekannt:

1. Begrüßung und Genehmigung der Tagesordnung
2. Totengedenken
3. Ehrungen
4. Ernennung eines Protokollführers/ einer Protokollführerin
5. Berichte der Abteilungen und des Ehrenrates
6. Bericht des Vorstands
7. Bericht der Kassenprüfer
8. Entlastung des Vorstands
9. Satzung
 - a. Änderungen der §§ 9 Abs. 3, 12, 13 Abs. 3, 24 (Einzelabstimmung)
 - b. Hinzunahme des Paragraphen 15a „Der besondere Vertreter“ und 18a „Fachbereiche“
10. Wahl eines Versammlungsleiters
11. Wahlen
 - a. Wahl des geschäftsführenden Vorstandes (Einzelwahlen)
 - b. Wahl des Ehrenausschusses (Einzelwahlen)
 - c. Wahl der Kassenprüfer (Einzelwahlen)
12. Anträge (Bitte bis zum 08.03.2019 dem Vorstand zusenden)
13. Verschiedenes

TOP 1:

Nach der Begrüßung der Erschienen stellte der VL fest, dass die Versammlung satzungsgemäß einberufen und beschlussfähig ist. Die Versammlung stimmte der Tagesordnung zu.

TOP 2:

In den vergangenen zwei Jahren ist kein aktives oder passives Mitglied des Vereins verstorben. Dennoch wurde den verstorbenen ehemaligen Mitgliedern des Vereins gedacht.

TOP 3:

Folgende Mitglieder wurden für Ihre langjährige Vereinszugehörigkeit geehrt:

- Werner Plänker, 70 Jahre – Anstecknadel mit Rubin (*nicht anwesend*)
- Stefan Thelen, 50 Jahre – Anstecknadel
- Udo Klaus, 50 Jahre – Anstecknadel (*nicht anwesend*)
- Andreas Fischer, 40 Jahre – Urkunde (*nicht anwesend*)
- Andreas Weichert, 40 Jahre – Urkunde (*nicht anwesend*)

TOP 4:

Der VL ernannte Josha Westkamp zum Protokollführer.

TOP 5:

Die (stellv.) Abteilungsleiter lasen die im Anhang unter Anlage 2 nachzulesenden Berichte aus den Abteilungen vor.

Die Abteilungsleitungen Tischtennis und Turnen sind aus privaten Gründen verhindert und haben vorab einen schriftlichen Bericht an den Vorstand gesandt. Diese wurden durch den Protokollführer vorgelesen.

Der Ehrenrat verlas ebenfalls den unter Anlage 3 hinterlegte Bericht.

TOP 6:

Der 1. Vorsitzende Lothar Krause berichtete über die Bereiche Freibad und Bootshaus (Anlage 4).

Geschäftsführer Harald Wittig blickte auf die vergangenen zwei Jahre des SGZ sowie auf die Entwicklung des Hauptvereins zurück und gab eine Aussicht über die mittelfristige Zukunft (Anlage 5).

Frank Fieber (Vorstand Finanzen) stellte die Finanzen des Vereins vor (Anlage 6).

TOP 7:

Die Kassenprüfer, Herr Holger Pohlmann und Herr Detlef Rogler, erstatten den Prüfbericht und teilen die ordnungsgemäße Führung der Kassengeschäfte mit (Anlage 7).

TOP 8:

Das Mitglied Holger Pohlmann stellte den Antrag auf Entlastung des Vorstandes.

Der Antrag wurde einstimmig angenommen.

TOP 9a:

Der VL berichtete, dass der Vorstand, wie in der Einladung angegeben, vorschlägt, die §§ 9 Abs. 3, 12, 13 Abs. 3 und 24 der Satzung wie in Anlage 8 zu ändern.

Die Vorschläge wurden erörtert. Nachdem keine weiteren Wortmeldungen vorlagen, stellte der Versammlungsleiter die Vorschläge einzeln zur Abstimmung.

Die Abstimmung, die per Akklamation durchgeführt wurde, ergab folgendes Ergebnis:

- § 9 Abs. 3: 16 Ja-Stimmen; 0 Gegenstimmen; 0 Enthaltungen
- § 12: 16 Ja-Stimmen; 0 Gegenstimmen; 0 Enthaltungen
- § 13 Abs. 3: 16 Ja-Stimmen; 0 Gegenstimmen; 0 Enthaltungen
- § 24: 16 Ja-Stimmen; 0 Gegenstimmen; 0 Enthaltungen

TOP 9b:

Der VL berichtete, dass der Vorstand, wie in der Einladung angegeben, vorschlägt, die §§ 15a und 18a wie in Anlage 7 zur Satzung hinzuzunehmen.

Die Vorschläge wurden erörtert. Nachdem keine weiteren Wortmeldungen vorlagen, stellte der Versammlungsleiter die Vorschläge einzeln zur Abstimmung.

Die Abstimmung, die per Akklamation durchgeführt wurde, ergab folgendes Ergebnis:

- § 15a: 16 Ja-Stimmen; 0 Gegenstimmen; 0 Enthaltungen
- § 18a: 16 Ja-Stimmen; 0 Gegenstimmen; 0 Enthaltungen

TOP 10:

Der VL schlug vor, für die Wahlen des geschäftsführenden Vorstandes die Versammlungsleitung dem Mitglied Thomas Hobert zu übertragen. Dem stimmte die Versammlung einstimmig zu.

TOP 11a:

Die Abstimmung, die per Akklamation durchgeführt wurde, ergab folgendes Ergebnis:

- 1. Vorsitzender Lothar Krause: 15 Ja-Stimmen; 0 Gegenstimmen; 1 Enthaltungen
- Geschäftsführer Harald Wittig: 15 Ja-Stimmen; 0 Gegenstimmen; 1 Enthaltungen
- Vorstand Finanzen Frank Fieber: 15 Ja-Stimmen; 0 Gegenstimmen; 1 Enthaltungen

Alle gewählten nahmen die Wahl an. Es gab keine weiteren Vorschläge.

TOP 11b:

Werner Plänker, Stefan Heumann und Jürgen Hobert haben vorab ihre Bereitschaft versichert. Sie sind aus persönlichen Gründen abwesend. Des Weiteren gaben auch Heinz Döring und Brigitte Krause ihre Zusicherung weiterhin für die Wahl des Ehrenausschusses zu Verfügung zu stehen.

Die Abstimmung, die per Akklamation durchgeführt wurde, ergab folgendes Ergebnis:

- En bloc: 15 Ja-Stimmen; 0 Gegenstimmen; 1 Enthaltungen

Alle gewählten nahmen die Wahl an.

TOP 11c:

Die Abstimmung, die per Akklamation durchgeführt wurde, ergab folgendes Ergebnis:

- Prüfer 2019, Holger Pohlmann: 15 Ja-Stimmen; 0 Gegenstimmen; 1 Enthaltungen
- Prüfer 2020, Detlef Rogler: 15 Ja-Stimmen; 0 Gegenstimmen; 1 Enthaltungen
- Ersatz-Prüfer 2019, Kai Kamann: 15 Ja-Stimmen; 0 Gegenstimmen; 1 Enthaltungen
- Ersatz-Prüfer 2020, Stefan Thelen: 15 Ja-Stimmen; 0 Gegenstimmen; 1 Enthaltungen

Alle gewählten nahmen die Wahl an.

TOP 12:

Es liegen keine Anträge vor.

TOP 13:

Joshua Westkamp verwies auf die diesjährigen Veranstaltungen im Freibad Dellwig:
20.04. Osteraktion, 12.5. Swim & Run, 12.7. Schools out, 14.7. Familientag, 10.11. St. Martins Run.

Holger Pohlmann erwähnt noch der Borbecker Banner auf der Sportanlage Scheppmannskamp vom 8.7. bis 13.7.2019 sowie den RuWa-Cup vom 5. Bis 7. Juli.

Frank Fieber lädt die Abteilungskassierer sowie die Abteilungsleiter im Monat April zu einem Meeting zwecks einheitlicher Kassenbuchführung ein.

Lothar Krause dankte allen Mitgliedern für ihr Kommen und beendet die Versammlung um 20.26 Uhr.

Essen, den 25. März 2019










Lothar Krause
(Versammlungsleiter)



Joshua Westkamp
(Protokollführer)

Anlagen: Teilnehmerliste (A1), Berichte der Abteilungen (A2), Bericht des Ehrenausschusses (A3), Bericht der 1. Vorsitzenden (A4), Bericht des Geschäftsführers (A5), Bericht des Vorstands Finanzen (A6), Bericht der Kassenprüfer (A7), Satzungsänderungen (A8), Paragraphen-Hinzunahme (A9)

Anlage 1

Nr.	Nachname	Vorname	Unterschrift	Stimmberechtigt	Bemerkung
1.	Westkamp	Joshua		nein	Gast
2.	Krause	Lothar		ja	
3.	WITIG	HAROLD		ja	
4.	Hoff	Monika	Hoff	ja	
5.	Krause	Bridgette	B. Krause	ja	
6.	Döring	Heinz	Hörning	ja	
7.	Droffen	Michael		ja	
8.	KLAHR	Rüdiger	Klaahr	JA	
9.	Reiß	Christian		ja	
10.	Theßen	Stefan	Theßen	ja	
11.	Conradts	SVEN	Conradts	nein	x
12.	Pohlmann	Holger	H. Pohlmann	ja	
13.	Replon	Detlef	Replon	ja	
14.	Neidel	Daniel	Daniel Neidel	ja	
15.	Mannmann	Mai		ja	
16.	Schickler	Michael		ja	
17.	FIEBER	FRANZ	F. Fieber	JA	
18.	Wohert	Thomas	J. W. H.	JA	
19.					
20.					
21.					
22.					
23.					

Anlage 2: Berichte der Abteilungen

Turnen

Der Abteilung geht es gut. Vereinsaustritte werden zumeist durch neue Mitgliedschaften kompensiert. Gezielte Werbung ist da nicht erforderlich. Wir profitieren von der Mund-zu-Mund-Werbung.

Dank unserer guten Sammlung an Kleingeräten, die wir von unseren Beiträgen angeschafft haben, können wir vielfältige Übungen ausführen. Leider muss ich einen Teil der Geräte mit nach Hause nehmen, da ich nicht genügend Platz in unseren Schränken habe. Ggf. werde ich den Hausmeister ansprechen, ob wir noch einen abschließbaren Container aufstellen können. Hier noch mal die Bitte an die Tischtennis-Abteilung, unsere Schränke nicht mit Tischtennisplatten und -banden zuzustellen.

Unser Programm habe ich mit Feldenkrais-Übungen erweitert, was in der Gruppe gut ankommt. Gerade im Zeitalter der Rückenprobleme, sind diese Übungen wohltuend und wichtig. Ansonsten sind Pilates-, Kraftübungen und Übungen mit dem eigenen Körpergewicht sehr gefragt. Vor und nach der Übungsstunde gibt es „Mundgymnastik“. Auch das ist für soziale und mitmenschliche Kontakte wichtig.

Auf jeden Fall macht der Mittwochabend immer viel Spaß.

Ich wünsche der Hauptversammlung ein gutes Gelingen.

Viele Grüße

Brigitte Hohlmann

Schwimmen + Wasserball

Im abgelaufenen Jahr konnten wir die Mitgliederzahlen in der Schwimmabteilung steigern und viele Kinder mit dem Schwimmen vertraut machen. Wir versuchen auch weiterhin, junge talentierte Schwimmer an den Wettkampfsport heranzuführen und hoffen, dass sie dann auch Spaß am Messen mit den anderen bekommen.

Die Wettkampfmannschaft hat in der vergangenen Saison an zahlreichen Wettkämpfen teilgenommen. Dabei war Jason Kurpick mit Abstand der erfolgreichste Schwimmer und konnte aufgrund der guten Zeiten sogar an den Bezirksmeisterschaften teilnehmen. Nina Richter, Sinah Koblitz, Marina Siewert und Greta Goerke konnten einige Medaillen mit nach Hause nehmen und ihre Zeiten auf allen Strecken verbessern. Die Neuzugänge Arthur und Gustav Fischer sorgten für weitere gute Platzierungen. Auch die Jüngsten, Leana Frank, Mia Kontny und Marleen Picklaps zeigten schon, dass sie sich gut im Wettkampf behaupten können.

Bei den älteren Schwimmern wird es immer schwieriger, Schule/Studium und Verein in guten Einklang zu bringen, so dass auch unsere älteren Wettkampfschwimmer zwar immer noch mit Ehrgeiz und Freude dabei sind, aber hin und wieder schon mal einen Termin ausfallen lassen müssen, weil andere Pflichten rufen.

Im Anfängerschwimmbereich konnten wir im vergangenen Jahr viele Nichtschwimmer zu sicheren Schwimmern ausbilden, dank der Hilfe unserer Mitarbeiter, die uns dort tatkräftig unterstützen. Ebenso konnten wir bei den Schwimmern gute Ausbildungserfolge erzielen. Dadurch finden auch immer mehr Kinder wieder den Weg zu Ruwa Dellwig.

Die Wassergymnastikkurse haben wir aus der Schwimmabteilung in das Gesundheitszentrum ausgelagert. Sie erfreuen sich aber immer noch großer Beliebtheit.

Auch die Saison 2017/18 war für die Wasserballer gespickt mit vielen Erfolgen und positiven Entwicklungen.

Unsere Jüngsten, die U12, konnten sich souverän in der Winter- als auch in der Sommerrunde durchsetzen und sind Bezirksmeister geworden.

Der U18 gelang es ebenfalls Meister zu werden und nur die U14 musste sich mit dem 2. Platz begnügen.

Die starke Jugendarbeit und die Erfolge fielen aber auch den Bundesligisten aus Duisburg und Bochum ins Auge, und so kam es, dass unsere Leistungsträger direkt angesprochen wurden.

Bessere Trainingsbedingungen und die Aussicht, später höher zu spielen, haben dann auch zu Startwechseln geführt die uns sehr wehtun.

Unsere Damen konnten die Ausfälle durch Abgänge, Hochzeiten und Schwangerschaften nur bedingt auffangen. Die Damen-Teams spielten eine solide Saison, mussten aber aus der 2. Liga absteigen und belegten im Bezirk mittlere Plätze.

Die Herren, die in Teilen für die Schwächung der Damen Mannschaften (Hochzeiten und Schwangerschaften) mit verantwortlich waren, lieferten aber. Alle drei gemeldeten Teams wurden Meister und für die erste Mannschaft bedeutet das Oberliga.

Hier ist bisher auch der Start gut gelungen. Nach einer knappen Auftaktniederlage in Wuppertal konnten die beiden Heimspiele gegen Köln und Schermbeck gewonnen werden.

Über Unterstützung bei unseren Spielen würden wir uns sehr freuen.

Aktuelle Information und Spielankündigungen sind auf Facebook zu finden:

<https://www.facebook.com/SGWEssen/>

Viele Grüße

Hiltrud Rams und Thomas Hobert

Kanu

Bezüglich der Rennsportgruppe gibt es einen kurzen Rückblick auf die Saison 2018. Neben den Winterläufen 2017/2018 und dem Trainingslager im April standen natürlich die Regatten im Fokus. Als Höhepunkte des Sportjahres benannte er den KMK in Hamm und die WDM in Duisburg. Im Großen und Ganzen kann man die Ergebnisse des Sportjahres 2018 als zufriedenstellend bezeichnen. Als außersportliche Ereignisse wurden Aktionen wie der „Tag des Sports“ und der Weihnachtsmarkt in Borbeck benannt. Der Ausblick auf das Sportjahr 2019 lässt weniger Sportler*innen zur Teilnahme an den Regatten vermuten. Trotzdem ist der Trainer zuversichtlich.

Die Wandersportgruppe hat sich anscheinend aufgelöst. Zumindest sind keinerlei Aktivitäten mehr erkennbar.

Zu den Zielen für das Jahr 2019 äußern sich Trainer und Abteilungsvorstand gleichlautend. Die Konzentration liegt nach wie vor auf der erfolgversprechenden Nachwuchsgruppe. Zur Unterstützung aller Aktivitäten ist eine funktionierende Abteilungsorganisation erforderlich, die einen anwesenden und engagierten Abteilungsvorstand voraussetzt. Das soll im Zuge der anstehenden Neuwahlen gewährleistet werden.

Das sportliche Ziel ist „DM 2020“, wo nicht nur die Teilnahme der RCY erwartet wird, sondern auch Siege. Des Weiteren ist eine Aktualisierung des Bootsbestandes vonnöten. Zudem stehen auf seiner Wunschliste weitere Rennboote K1 und K4.

Viele Grüße

Christian Reiss

Tischtennis

Allgemeines

Die Abteilungsführung der Tischtennisabteilung vermeldet ein solides sportliches Jahr 2018. Die Mannschaftsleistungen waren und sind, entsprechend der Erwartungen, überaus zufriedenstellend.

Der Abteilungsvorstand (F. Schlichting, A. Kreienbring, N. Winz) bleibt bis zur Abteilungssitzung im Mai bestehen, die anstehende Neu-/Wiederbesetzung der Ämter steht aus. Darüber hinaus gibt es keine besonderen Vorkommnisse.

Zu Mitwirkung an vereinsübergreifenden Veranstaltungen sind wir erneut jederzeit bereit.

Mitglieder

Der Tischtennisabteilung gehören zurzeit 70 Mitglieder an. Davon 50 Mitglieder im Erwachsenenalter und 20 Kinder/Jugendliche. Zugänge und Abgänge gleichen sich aus, somit bleibt die Mitgliederanzahl stabil.

Am aktiven Mannschaftsbetrieb nehmen 49 Mitglieder teil. Davon 41 im Erwachsenensport und 8 im Kinder-/Jugendsport. Weitere nehmen nur am Trainingsbetrieb teil oder sind passiv/inaktiv.

Mannschaften

- Herren-Mannschaft I
 - Herren-Bezirksklasse: aktuell Platz 7, Klassenerhalt
- Herren-Mannschaft II
 - Herren Kreisklasse: aktuell Platz 9, Abstiegsrelegation fast unvermeidbar
- Herren-Mannschaft III
 - Herren Kreisklasse: Platz 2 (final), Aufstiegsrelegation erreicht
- Herren-Mannschaft IV
 - Herren Kreisklasse: Platz 9 (final), Abstieg (Relegation möglich, falls Teams den Aufstieg verweigern)
- Herren-Mannschaft V
 - Herren Kreisklasse B: aktuell Platz 2, keine Aufstiegsmöglichkeit in dieser Klasse
- Senioren (ab 40 J.)
 - Kreisliga: aktuell Platz 10, Klassenerhalt
- Jugend (bis 18 J.)
 - Auflösung der Mannschaft im Dezember. Grund dafür ist Personalmangel.
- Schüler B (bis 13 J.)
 - Kreisklasse: Platz 6, Klassenerhalt

Turniere

Die Turniersaison beginnt mit dem Abschluss des regulären Ligabetriebs mit dem Ende des Aprils. Bis zum Start der neuen Saison im September werden zahlreiche Turniere angeboten.

Aus der Abteilung nehmen einige Mitglieder an diversen Turnieren teil. Die Ergebnisse des letzten Jahres wollen verbessert oder erneut eingefahren werden. Darunter ein zweiter Platz im Einzel in der Klasse Jungen A bei den Essener Stadtmeisterschaften für Timon Mildenberger. Das jedoch wichtigere Turnier *TUSEM Warm-Up* gewannen Timon Mildenberger und Marvin Scholten in der *Jungen A* Doppel-Konkurrenz (Platz 3 im Einzel für T. Mildenberger).

Für die Abwesenheit bei der Sitzung entschuldige ich mich und uns. Persönliche Gründe und terminliche Prioritäten lassen eine Anwesenheit leider nicht zu.

Mit sportlichen Grüßen
Fabian Schlichting

Fußball

Im vergangenen Jahr hat die Fußball Abteilung einen erfreulichen Trend zu vermelden. Die Mitgliederzahl stieg ständig an und beläuft sich, Stand 31.12.18, auf 195 Mitglieder, davon 8 Passive. Erfreulich ist vor allem die Entwicklung in der Jugendabteilung. Hatten wir an der Levinstraße noch 23 Kinder so konnten wir am Scheppmannskamp die Anzahl auf 66 Kinder erhöhen.

Im Seniorenbereich stellen wir folgende Mannschaften:

- Mannschaft Kreisliga A
- Mannschaft Kreisliga C
- Damen Kreisliga A
- Alte Herren Ü32

Im Jugendbereich stellen wir folgende Mannschaften:

- D-Jugend
- E-Jugend
- F-Jugend
- G-Jugend

Den großen Kraftakt des Umzuges von der Levinstraße zum Scheppmannskamp haben wir bis auf Kleinigkeiten erfolgreich abgeschlossen. Durch den Erwerb eines Containers konnten wir wieder einen Kiosk eröffnen.

Bei der JHV am 8.3.19 wurde folgende Abteilungsleitung gewählt: Abteilungsleiter Michael Schnitzler, stellv. Abteilungsleiter Daniel Neidek, Abteilungskassierer Holger Pohlmann.

Meilensteine für 2019

- Aufbau eines Jugendvereinsheimes
- Ausrichtung des RuWa Cup's über 3 Tage im Juli
- Ausrichtung des Borbecker Banners über 6 Tage im Juli
- Aufbau einer C-Jugend
- Aufstieg der 1. Mannschaft in die Bezirksliga
- Neuaufbau einer 2. Mannschaft

Sportliche Grüße
Daniel Neidek

Anlage 3

RASEN- UND WASSERSPORT 1925 ESSEN-DELLWIG E.V.

Fußball • Kanu • Schwimmen • Tischtennis • Turnen • Wasserball

Kontaktanschrift: Ehrenrat : Heint Döring



75 Jahre
RuWa

RuWa Dellwig e.V. • Postfach 27 01 33 • 45342 Essen

www.RuWa-Dellwig.de • info@RuWa-Dellwig.de

20. MRZ. 2019

Bericht des Ehrenrates
für 2018

Bootshaus am Rhein-Herne-Kanal
Prosperstraße 115 • 45357 Essen
Telefon 60 26 86

Freibad Dellwig "Hesse"
Scheppmannskamp 6 • 45357 Essen
Telefon 69 26 74 + 6 31 16 05

Bezirkssportanlage Levinstraße (BZA)
Levinstraße 61 • 45356 Essen
Telefon 66 91 69

Sport- und Gesundheitszentrum Dellwig (SGZ)
Scheppmannskamp 6 • 45357 Essen
Telefon 69 16 13 • Telefax 69 85 08

Reuenberg-Schule
Reuenberg 161 • 45357 Essen

Der Bericht des Ehrenrates ist heute kurz !
" Keine Vorkommnisse "

Auch von den Abteilungen - Leitungen wurden
keine Anträge gestellt, die Ehrungen von Mitgliedern
betrifft !

Der Ehrenrat möchte es aber nicht versäumen
dem Vorstand, den Abteilungen - Leitungen und
allen Mitgliedern, die sich für unseren Verein
eingesetzt haben für ihre geleistete Arbeit
" Danke sagen " !

Allen , aber für die Zukunft ein "Glück auf "
denn es geht auf die - 100 - zu.

i.A.



Bankkonten RuWa Dellwig e.V.:
Sparkasse Essen (BLZ 360 501 05)

Kto Nr.: 8 545 899 Verein
8 537 615 Freibad Dellwig
8 531 550 Sonderkonto

8 537 516 BZA Levinstraße
8 504 532 SGZ Dellwig

Anlage 4: Bericht des 1. Vorsitzenden

Bootshaus

Die Verpachtung ist geblieben/erneuert worden.

Instandhaltung hinsichtlich Anstrich, Bootshallentore und Gelände sind laut Abteilung in Planung.

Die Lüftungsanlage in der Gastronomie wird nochmals überprüft und ggf. ein Angebot für eine Erneuerung eingeholt werden.

Schließanlage wird erneuert. Drei Schließkreise: Wohnung, Kanu, Gastronomie.

Bad

Badegäste:

17	46.130
18	81.755

In den beiden Jahren wurde erneuert bzw. neu Angeschafft:

1. Unterstände für die Wasserballer und Frühschwimmer. Ein Teil der Kosten wurde über Zuschüsse der BV gedeckt.
2. Bademeisterhaus wurde nach zähem Ringen und aufgrund des desolaten Zustands durch die Stadt erneuert.
3. Geräte zur Geländepflege.
4. Neue Liegen.
5. Neue und hochwertigere Strandkörbe.
6. Einige Schönheitsreparaturen durch die Stadt und Erneuerung des Pumpenhausdaches.

Das Hotmobil war in den letzten zwei Jahren eine weniger erfreuliche Erscheinung. Uns sind dadurch jedoch keine zusätzlichen Kosten entstanden.

Zur Parkplatzsituation ist anzumerken, dass es hierzu eine Begehung mit der BV IV und Verwaltung gegeben hat. In der BV wurden Anträge verabschiedet und als Auftrag an die Verwaltung gegeben, die unseren Vorstellungen entsprechen. Wie weit wir dann auf die Umsetzung Einfluss nehmen können, ist noch nicht abschließend zu sagen.

Kiosk: Hier haben wir dank und mit Monika eine positive Entwicklung bewirken können.

Die ehemalige Wohnung des Badleiters konnten wir als Geschäftsstelle anmieten und ausbauen.

Die Laubaktion konnte dank der Mitwirkung der Abteilungen optimiert werden.

Inzwischen mit dem Bad verbundene und geplante Veranstaltung:

- Ostereieraktion
- Swim and Run
- Martinslauf
- Schoolsout
- Demnächst Familientag in Kooperation mit den Stadtwerken und dem Allbau

Geplant ist die Ertüchtigung des Spielplatzes durch den Bau eines Wasserspielplatzes. Ein entsprechender Antrag wurde von der BV positiv vorentschieden, es folgt vor der abschließenden Entscheidung eine Stellungnahme der Verwaltung.

Viele Grüße,
Lothar Krause

Anlage 5: Bericht des Geschäftsführers

Sport- und Gesundheitszentrum (SGZ)

Nach einigen Jahren der Stagnation bei den Teilnehmerzahlen konnten in den Jahren 2017 und vor allem 2018 eine Steigerung erzielt werden. Die aktuelle Auslastungsquote pro Kurs ist durchaus zufriedenstellend. Jedoch ist insbesondere die kleine Gymnastikhalle für ein aus betriebswirtschaftlicher Sicht adäquates Verhältnis von KursleiterInnen zu Teilnehmer nicht ausreichend groß. Hinzu kommt der in die Jahre gekommene Allgemeinzustand des SGZs. Die Gesundheits- und Fitnessbranche ist mit großen Schritten an uns vorbeigezogen. Durch eine gute Nischenpositionierung ist es uns aber gelungen viele Sportler für unsere Sportstätte zu begeistern. Dennoch beschäftigen wir uns intensiv mit einem Sanierungs- sowie Erweiterungskonzept, damit auch in Zukunft der Betrieb des Gesundheitszentrums gewährleistet wird.

Ullrich Indersmitten wurde 2017 in den Vorruhestand verabschiedet. Gleichzeitig wurden die Stunden Svenja Weikams erhöht und unser Auszubildender Matthias Bloch übernimmt einen Großteil der Teilnehmeradministration. Josha Westkamp hat neben der Leitung unserer Geschäftsstelle auch die Leistung des Sport- und Gesundheitszentrums übernommen. Die Verlängerung der Öffnungszeiten unseres Büros sowie eine gezielte digitale Werbung bringen uns mehr Teilnehmer.

Hauptverein

Die Mitgliederzahlen sind seit dem Jahr 2017 um fast 100 Vereinszugehörige gestiegen. Dies ist sicherlich der guten Arbeit in den einzelnen Abteilungen zu verdanken.

Das Konstrukt einen hauptamtlichen Manager einzustellen, erwies sich schnell als finanziell tragfähig. Mit zunehmender Zeit können wir vor allem im Bereich Veranstaltungen und Sponsoring mehrere Erfolge feiern, stellvertretend sind hier der Swim & Run und St. Martins Run sowie die Partnerschaft mit Stadtwerke und Allbau zu nennen. Hier ist ein gutes Management ebenso wie Kontinuität von hoher Bedeutung. Dies kann der Verein nun bereitstellen.

Die großen Bausteine des Vereins in den kommenden zwei Jahren wird die Erweiterung- und Instandsetzung des Sport- und Gesundheitszentrums sowie des Bootshauses sein. Hier wird der Verein viel Energie und Zeit investieren müssen.

Viele Grüße
Harald Wittig

Anlage 6

Bericht an die Mitglieder zur Jahreshauptversammlung am 22. März 2019:

Mit Blick auf die Finanzen verliefen die Kalenderjahre 2017 und 2018 für RuWa Dellwig erfreulich.

Im Jahr 2018 hatten wir den Supersommer, den wir uns für das Bad immer erhofft hatten. Im Vergleich zu den Vorjahren wurden die Einnahmen fast verdoppelt. Daraus ergibt für dieses Jahr ein sehr gutes Resultat für das Bad und natürlich auch für den gesamten Jahresabschluss des Vereins. Eine weitere positive Entwicklung gab es auch auf der Einnahmenseite des SGZ zu verzeichnen. Gegenüber 2017 konnten die Einnahmen um mehr als 25 % erhöht werden. Dies ist eine Bestätigung für die vorgenommenen personellen Veränderungen (Trennung von Ullrich Indersmitten) und auch anderer Maßnahmen (Werbung über Internet).

Sehr interessant sind die Zahlen von 2017 im Vergleich zu 2016, da 2017 das erste Jahr mit dem neu verhandelten Betriebskostenzuschuss durch die Stadt Essen beinhaltet. Zur Erinnerung: Auf der einen Seite wurde der Zuschuss deutlich erhöht, auf der anderen Seite kommt der Verein nun für die entstehenden Energiekosten des Freibades auf. Hinzu kommen noch gestiegene Personalkosten. (Joshua ist an die Stelle von Ullrich getreten, dazu kommt eine Auszubildende und mit Svenja eine weitere Bürokräft im SGZ.). In den Jahren 2016 und 2017 gab es jeweils einen durchschnittlichen Sommer mit fast identischen Einnahmen für das Bad, was für den Vergleich der beiden Jahre hinsichtlich der oben erwähnten Veränderungen nahezu optimal ist. Für beide Jahre gab es auch ein annähernd gleiches Resultat im Jahresabschluss mit jeweils einem kleinen Minus nahe an der Null. Zu beachten gilt es, dass in 2017 eine Abfindung an Ullrich Indersmitten von EUR 11.000 gegeben hat, ohne die es in diesem Jahr einen Gewinn gegeben hätte. Letztendlich lässt sich sagen, dass unser Konstrukt hinsichtlich der Kosten Tragfähigkeit bewiesen hat.

Das starke Resultat aus 2018 gleicht nicht nur die kleinen Verluste der Vorjahre bei weitem aus, sondern erlaubt es uns auch einige längst überfällige Reparaturen (Spielplatz Bad) und Anschaffungen (neue Sitzgelegenheiten im SGZ) auszuführen.

Essen, im März 2019



Frank Fieber, Schatzmeister, Vorstand, RuWa Dellwig

Bericht Kassenprüfung für den Verein:

RuWA Dellwig 1925 e.V.

Kassenprüfungsbericht für das Jahr 2017 +2018

Am 11.03.2019 hat die Kassenprüfung für den Zeitraum von: 01.01.2017 bis 31.12.2018 stattgefunden.

An der Kassenprüfung haben als Kassenprüfer teilgenommen (Name, Anschrift):

1.) Holger Pohlmann

2.) Detlef Rogler

Die **Kassenprüfung** hat

keine Beanstandung ergeben. Die Konten wurden für den Zeitraum über ordnungsgemäß und ordentlich geführt.

folgende Ergebnisse oder Beanstandungen ergeben:

Die **Belege und Kontoauszüge** lagen

vollständig unvollständig vor.

Die Belege sind eindeutig gekennzeichnet. Sie wurden dem Kontenplan sachlich zugeordnet.

Die Kassenprüfer schlagen die **Entlastung** der Vorstandschaft vor.

Die Kassenprüfer stimmen einer Entlastung nicht zu.

Ein weiterer Prüfungstermin ist für den _____ angesetzt worden. Hierüber ist ein gesonderter Bericht zu fertigen.

Besondere Bemerkungen zur erfolgten Kassenprüfung: keine

folgende Bemerkungen:

Essen

(Ort)

, den

11/3. 19

(Datum)

Zu 1.)

H. Pohlmann

zu 2.)

D. Rogler

Unterschrift

Kassier:

T. + E

Anlage 8: Satzungsänderungen

§ 9 Abs.3 „Beiträge, Gebühren, Beitragseinzug“	
NEU	ALT
3) Der Mitgliedsbeitrag ist fällig zum 1. Februar eines Jahres.	3) Der Mitgliedsbeitrag ist fällig zum 1. März eines Jahres.
§ 12 „Die Vereinsorgane“	
<p>Organe des Vereins sind:</p> <ul style="list-style-type: none"> • die Mitgliederversammlung; • der geschäftsführende Vorstand; • der besondere Vertreter; • der erweiterte Vorstand; • der Ehrenausschuss; • die Jugendversammlung. 	<p>Organe des Vereins sind:</p> <ul style="list-style-type: none"> • die Mitgliederversammlung; • der geschäftsführende Vorstand; • der erweiterte Vorstand; • der Ehrenausschuss; • die Jugendversammlung.
§ 13 Abs. 3 „Die Mitgliederversammlung“	
3) Eine Mitgliederversammlung ist mindestens vier Wochen vorher unter Bekanntgabe der vorläufigen Tagesordnung einzuberufen. Sie wird im Internet auf der Website des Vereins unter ruwa-dellwig.de veröffentlicht. Die Zustellung der Einladung kann durch schriftlichen Antrag jeweils bis zum 31.01. des Jahres beantragt werden.	3) Die Mitgliederversammlung wird vom geschäftsführenden Vorstand unter Einhaltung einer Frist von vier Wochen per Textform (E-Mail oder Brief) unter Angabe der Tagesordnung einberufen. Die Frist beginnt mit dem auf die Absendung des Einladungsschreibens folgenden Tag. Die ...
§ 24 „Datenschutz“	
<p>1) Zur Erfüllung der Zwecke und Aufgaben des Vereins werden unter Beachtung der Vorgaben der EU-Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) und des Bundesdatenschutzgesetzes (BDSG) personenbezogene Daten über persönliche und sachliche Verhältnisse der Mitglieder im Verein verarbeitet.</p> <p>2) Soweit die in den jeweiligen Vorschriften beschriebenen Voraussetzungen vorliegen, hat jedes Vereinsmitglied insbesondere die folgenden Rechte:</p> <ul style="list-style-type: none"> - das Recht auf Auskunft nach Artikel 15 DS-GVO, - das Recht auf Berichtigung nach Artikel 16 DS-GVO, - das Recht auf Löschung nach Artikel 17 DS-GVO, 	<p>1) Zur Erfüllung der Zwecke und Aufgaben des Vereins werden unter Beachtung der gesetzlichen Vorgaben des Bundesdatenschutzgesetzes (BDSG) personenbezogene Daten über persönliche und sachliche Verhältnisse der Mitglieder im Verein genutzt, gespeichert, übermittelt und verändert.</p> <p>2) Jedes Vereinsmitglied hat das Recht auf:</p> <ol style="list-style-type: none"> a. Auskunft über die zu seiner Person gespeicherten Daten; b. Berichtigung über die zu seiner Person gespeicherten Daten, wenn sie unrichtig sind; c. Sperrung der zu seiner Person gespeicherten Daten, wenn sich bei behaupteten Fehlern weder deren Richtigkeit noch deren Unrichtig-

<ul style="list-style-type: none"> - das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung nach Artikel 18 DS-GVO, - das Recht auf Datenübertragbarkeit nach Artikel 20 DS-GVO, - das Widerspruchsrecht nach Artikel 21 DS-GVO und - Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde nach Artikel 77 DS-GVO. <p>3) Den Organen des Vereins, allen Mitarbeitern oder sonst für den Verein Tätigen ist es untersagt, personenbezogene Daten unbefugt zu anderen als dem jeweiligen zur Aufgabenerfüllung gehörenden Zweck zu verarbeiten, bekannt zu geben, Dritten zugänglich zu machen oder sonst zu nutzen. Diese Pflicht besteht auch über das Ausscheiden der oben genannten Personen aus dem Verein hinaus. © Landessportbund Nordrhein-Westfalen e.V. 27</p> <p>4) Zur Wahrnehmung der Aufgaben und Pflichten nach der EU-Datenschutz-Grundverordnung und dem Bundesdatenschutzgesetz bestellt der geschäftsführende Vorstand einen Datenschutzbeauftragten.</p>	<p>keit feststellen lässt;</p> <p>d. Löschung der zu seiner Person gespeicherten Daten, wenn die Speicherung unzulässig war.</p> <p>3) Den Organen des Vereins, allen Mitarbeitern oder sonst für den Verein Tätigen ist es untersagt, personenbezogene Daten unbefugt zu anderen als dem zur jeweiligen Aufgabenerfüllung gehörenden Zweck zu verarbeiten, bekannt zu geben, Dritten zugänglich zu machen oder sonst zu nutzen. Diese Pflicht besteht auch über das Ausscheiden der oben genannten Personen aus dem Verein hinaus.</p> <p>4) Zur Wahrnehmung der Aufgaben und Pflichten nach dem Bundesdatenschutzgesetz (BDSG) bestellt der geschäftsführende Vorstand einen Datenschutzbeauftragten für die Dauer von zwei Jahren.</p>
--	---

Anlage 9: Paragraphen-Hinzunahme

§ 15a „Der besondere Vertreter“

- 1) Für die Geschäfte der laufenden Verwaltung kann ein Geschäftsführer als besonderer Vertreter gemäß § 30 BGB bestellt werden.
- 2) Die Bestellung des besonderen Vertreters erfolgt durch den geschäftsführenden Vorstand.
- 3) Der besondere Vertreter vertritt den Verein in den Geschäften der laufenden Verwaltung gemeinsam mit einem Vorstandsmitglied.

§ 18a „Die Fachbereiche“

- 1) Fachbereiche sind Untergliederungen des Vereins, die in der Regel keinen Wettkampfsport betreiben und deren Leitungen vom Vorstand eingesetzt werden. Über Gründung und Auflösung eines Fachbereiches entscheidet der Vorstand.
- 2) Die finanziellen Angelegenheiten der Fachbereiche werden vom Vorstand oder Geschäftsführer geregelt.